

**3-MONATS-ZWISCHENBERICHT**

**2026**

# DIE OHB SE IN ZAHLEN

## Der Konzern

in TEUR	Q1/2026	Q1/2025	Q1/2024	Q1/2023
Umsatzerlöse	270.945	229.270	203.126	197.170
Gesamtleistung	279.261	242.388	206.725	202.350
EBITDA	25.726	17.342	19.342	21.542
Bereinigtes EBITDA	27.342	19.993	20.007	21.542
EBIT	15.189	7.667	10.230	12.542
EBT	13.726	5.820	7.077	9.334
Anteile der Aktionäre der OHB SE am Jahresergebnis	9.894	3.739	4.767	7.074
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,52	0,20	0,25	0,41
Bilanzsumme per 31. März	1.486.196	1.405.049	1.265.734	1.043.579
Eigenkapital per 31. März	441.182	431.431	442.573	299.841
Cashflow aus lfd. Geschäftstätigkeit	-112.502	-100.575	-37.957	-58.549
Auftragsbestand per 31. März	3.353.646	2.314.191	1.724.568	1.763.995
Mitarbeitende per 31. März	3.974	3.488	3.330	3.113

in TEUR	Q1/2026	Q1/2025	Q1/2024	Q1/2023
Free Cashflow	-119.277	-106.519	-41.994	-62.398
Nettoverschuldung inklusive Pensionsrückstellungen	253.994	229.077	271.401	240.857
Nettoverschuldung exklusive Pensionsrückstellungen	182.976	152.131	194.784	169.428
CapEx	7.466	6.562	4.406	4.349
Zunahme aktivierter Eigenleistungen	1.894	4.334	1.464	1.578



# VORWORT DES VORSTANDS

## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

zum Ende dieses Quartals verabschiedeten wir Kurt Melching in seinen Ruhestand. In seinen 37 Jahren Betriebszugehörigkeit, seit dem Jahr 2018 als Vorstandsmitglied der OHB SE, hat Kurt Melching OHB wie kaum jemand anderes geprägt. Daher möchten wir ihm hier an erster Stelle ausdrücklich für sein außergewöhnliches Engagement für OHB danken und alles Gute für die Zukunft wünschen.

Im Segment SPACE SYSTEMS möchten wir zwei Auftragseingänge aus dem vergangenen Quartal hervorheben: Die OHB Sweden AB konnte mit der Beauftragung für die Kleinsatellitenkonstellation EPS-Sterna den bisher größten Auftrag ihrer Unternehmensgeschichte gewinnen. Ausgestattet mit modernster Mikrowellentechnologie, wird die aus 20 Mikrosatelliten bestehende Konstellation künftig einen kontinuierlichen Datenstrom aus der Arktis liefern, um schnellere und präzisere Wettervorhersagen zu ermöglichen. Im immer wichtiger werdenden Bereich Planetary Defence wurde die OHB Italia S.p.A. von der ESA als Hauptauftragnehmerin für die Mission Ramses ausgewählt. Diese befasst sich mit der Untersuchung des Asteroiden 99942 Apophis während seines Vorbeiflugs an der Erde. Ein Einschlag würde Energie freisetzen, die etwa 65.000 Hiroshima-Bomben entspricht, was aus unserer Sicht eindringlich die strategische Bedeutung von Missionen wie Ramses für die zukünftige Sicherheit unseres Planeten unterstreicht. Für uns stellt sie einen entscheidenden Schritt für die Sicherstellung einer Vorreiterrolle Europas zur Bewältigung zukünftiger Gefahren aus dem All dar.

Darüber hinaus konnten wir am 30. März den erfolgreichen Start von acht weiteren Eaglet-II-Satelliten, entwickelt, integriert, getestet und betrieben von der OHB Italia S.p.A., feiern. Die Eaglet-II-Konstellation umfasst nun 16 Satelliten und bildet einen wesentlichen Bestandteil von IRIDE – einem nationalen Erdbeobachtungsprogramm der italienischen Republik. Die rund 25 Kilogramm schweren Satelliten ermöglichen schnelle und zuverlässige Erdbeobachtungsdienste für Umweltmonitoring, Infrastrukturschutz und nationale Sicherheit.

Als Raumfahrtunternehmen mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Erforschung des Weltraums, richten wir unseren Blick selbstverständlich nicht nur auf unseren Planeten: Die Gründung der European Moonport Company im Februar 2026 bündelt unsere Aktivitäten rund um zukünftige Mondmissionen. Der Aufbau von Infrastruktur auf dem Mond stellt aus unserer Sicht die Weichen für einen neu entstehenden Wirtschaftsraum und mit einem weit verzweigten Netzwerk von industriellen und akademischen Partnern sehen wir uns hervorragend positioniert, um die Vision einer permanenten europäischen Infrastruktur auf der Mondoberfläche und die dauerhafte Rückkehr der Menschheit zum Mond federführend zu gestalten.

Der erfolgreiche Erstflug der Trägerrakete Ariane 6 mit vier Feststoffboostern markierte im vergangenen Quartal einen weiteren Meilenstein im europäischen Ariane-Programm. In der leistungsstärkeren Konfiguration kann die Ariane 6 rund 20 Tonnen Nutzlast ins All bringen – annähernd doppelt so viel wie mit nur zwei Boostern. Die Mission VA267 ist der erste von 18 Ariane-6-Starts, der für die Amazon-Leo-Konstellation beauftragt wurde und unterstreicht das Vertrauen internationaler Partner in die europäische Trägerrakete.

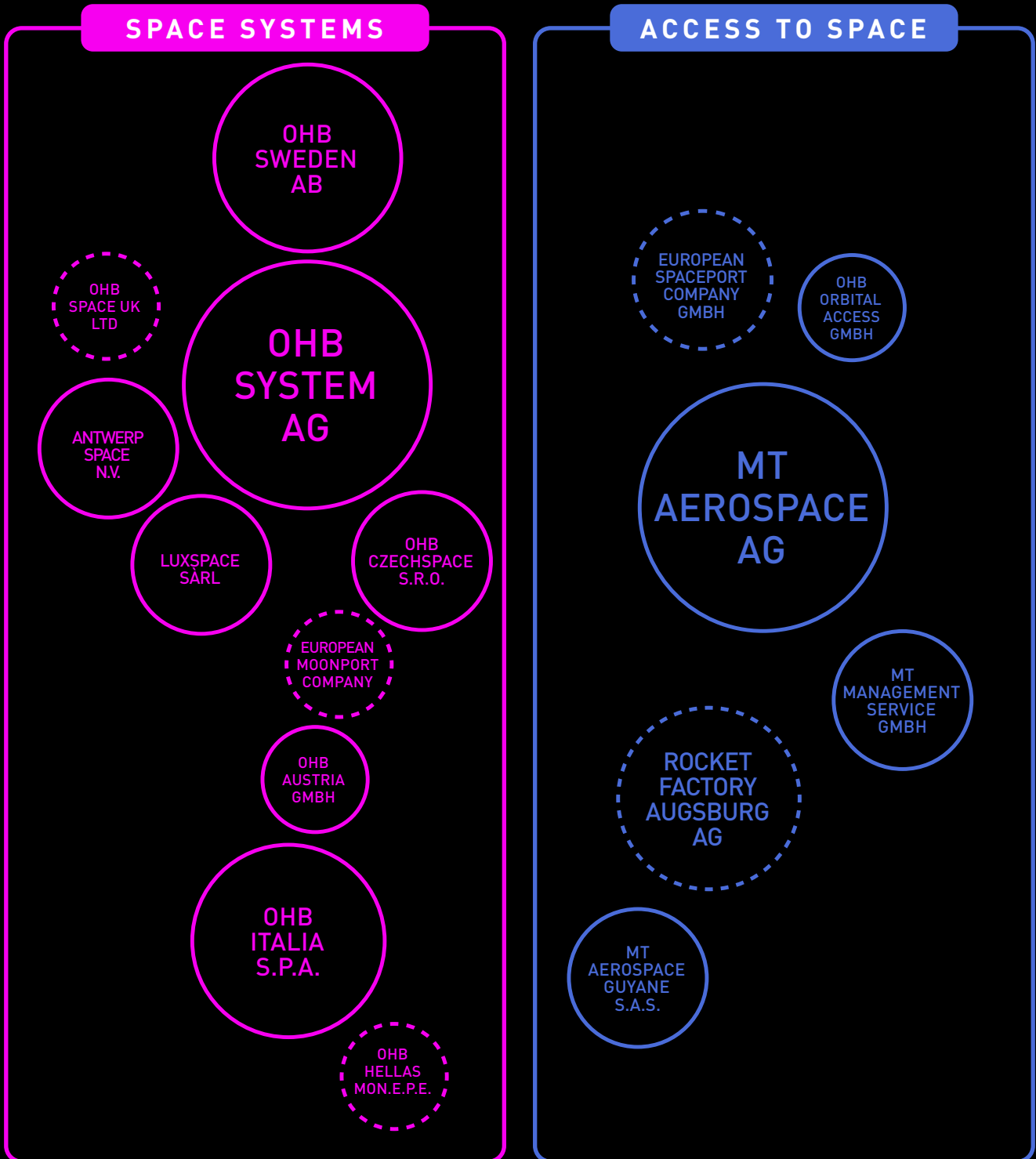
Aufgrund des hohen Auftragsbestands und der positiven Geschäftsentwicklung nach drei Monaten gehen wir davon aus, dass sich die Finanz- und Vermögenslage weiterhin gut entwickeln wird.

Bremen, 7. Mai 2026

Der Vorstand

# DIE OHB SE IM ÜBERBLICK

Die OHB SE ist ein europäischer Vorreiter der Raumfahrt und eine der bedeutenden unabhängigen Kräfte dieser Industrie. Mit jahrzehntelanger Erfahrung und Technologieführerschaft in der Raumfahrtindustrie sowie langjährigen Kundenbeziehungen, hat sich der OHB-Konzern hervorragend für den internationalen Wettbewerb im schnell wachsenden Markt für weltraumbasierte Lösungen aufgestellt. Mit ihren Standorten in wichtigen ESA-Mitgliedsländern ist die Gesellschaft für die zunehmende Industrialisierung der Branche und die Teilhabe an zahlreichen europäischen Programmen und Missionen herausragend positioniert. Diese Positionierung ermöglicht langjähriges, profitables Wachstum und eine starke Auftragslage.





### SPACE SYSTEMS

Im Segment SPACE SYSTEMS konzipieren, entwickeln und realisieren wir komplette Raumfahrtsysteme, wir erdenken und planen mit Ihnen gemeinsam das Ziel Ihrer Mission. Das bedeutet insbesondere die Entwicklung und Fertigung von erdnahen und geostationären Satelliten sowohl zur zivilen als auch militärischen Nutzung in den Anwendungsfeldern Umwelt- und Wetterbeobachtung, Aufklärung, Telekommunikation und Navigation mit dem Anspruch, „grüner, sicherer und vernetzter“ zu sein. Außerdem steht der Bereich Weltraumsicherheit im Fokus. Nutzlasten und Instrumente sind dabei ebenso wesentliche Kompetenzfelder unseres Portfolios, um Sie bei Ihrem Vorhaben zu unterstützen. Im Rahmen von Wissenschafts- und Explorationsmissionen erarbeiten wir Studien und Konzepte für die Erforschung unseres Sonnensystems mit den Schwerpunkten Mars, Mond und Asteroiden und bringen dabei die menschlichen Eigenschaften Neugier und Anspruch zusammen.

### ACCESS TO SPACE

Mit dem Segment ACCESS TO SPACE erreichen wir die Umsetzung Ihrer Mission. Die Entwicklung und die Fertigung von kleinen Trägerraketen durch das Start-up Rocket Factory Augsburg sowie die Zulieferung von wesentlichen Komponenten, Tanks und Strukturen für große Trägerraketen, für das europäische Ariane-Programm und verschiedene US-amerikanische Trägerraketen, ergänzen wir durch Launch-Services. Den kostengünstigen und weltweit verfügbaren Zugang zum All realisieren wir durch die Entwicklung und Bereitstellung von Startplatzinfrastrukturen an Land und auf See für verschiedene Trägerraketen. Damit leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung eines souveränen europäischen Zugangs zum All.

### DIGITAL

Im Segment DIGITAL sichern wir Ihren Missionserfolg. Unsere Teleskope, Bodensysteme und Antennen stellen die nötige Verbindung zwischen Bodeninfrastruktur und Raumsegment her, die durch unsere Kompetenzen in den Feldern Cybersicherheit und Verschlüsselung zusätzlich abgesichert werden. Mit dem Satellitenbetrieb, KI-gestützter Datenverarbeitung und Downstream-Services zur Erdbeobachtung helfen wir Ihnen, das volle Potenzial Ihrer Mission auszuschöpfen.

Beteiligungsquote:  
Jeweils 100%

- Davon abweichend:
- MT Management Service GmbH: 70,0 %
  - Rocket Factory Augsburg AG: 56,8 %
  - OHB Digital Services GmbH: 74,9 %

🟡 🟠 🟢 = nicht konsolidiert

# DIE OHB-AKTIE

## OH B-AKTIE OUTPERFORMED VERGLEICHS-INDIZES IN HERAUSFORDERNDEM MAKRO-ÖKONOMISCHEN UMFELD

Während die Vergleichsindizes im ersten Quartal eine mehrheitlich negative Entwicklung zeigten, baute die OHB-Aktie ihre relative Stärke auch im ersten Quartal 2026 weiter aus.

Nach drei Monaten schloss der deutsche Leitindex DAX bei 22.680 Punkten, was eine Reduktion von rund 7% seit Jahresbeginn bedeutet. Der TecDAX, der die 30 größten deutschen Technologiewerte umfasst, reduzierte sich im gleichen Zeitraum mit rund 6% auf niedrigerem Niveau. Die Branchenindizes STOXX Europe Aerospace & Defense und Euronext Helios Space verzeichneten nach drei Monaten eine Reduktion von 2% bzw. einen Zuwachs von 3%.

Dagegen erhöhte sich der Wert der OHB-Aktie im Vergleich zum Jahresende 2025 (EUR 116,50, Xetra) um rund 130% und erreichte zum Ende des ersten Quartals einen

Kurs von EUR 268,00 (Xetra). Der durchschnittliche Umsatz der OHB-Aktie erhöhte sich im Berichtszeitraum auf 22.412 Stücke am Tag (Xetra, Börse Frankfurt und Tradegate) nach 6.944 im Vorjahr.

## EIGENE ANTEILE

Die OHB SE hielt zum Stichtag 31. März dieses Jahres 61.985 eigene Aktien; dies entspricht einem Anteil am Grundkapital von 0,3%.

## IR-KONTAKT

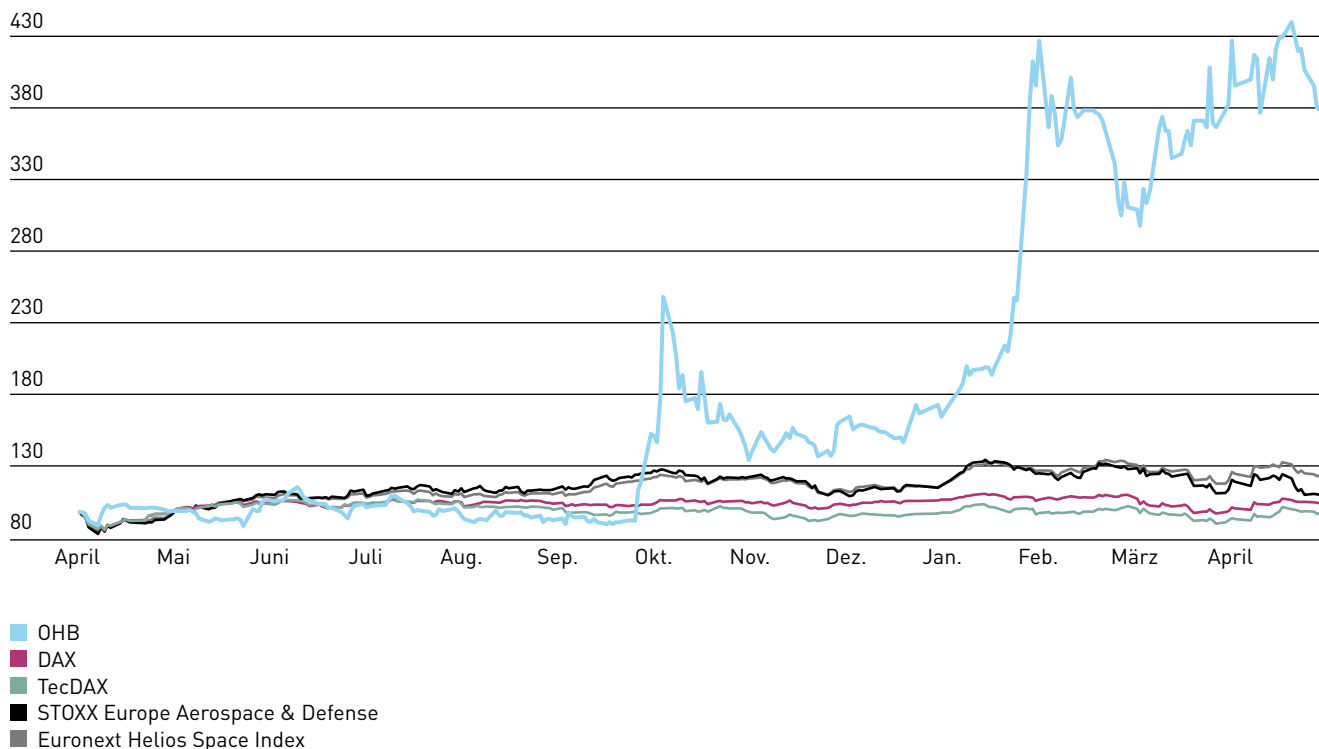
**Marcel Dietz**  
Investor Relations

Telefon: +49 (0)421 2020 6426  
E-Mail: [ir@ohb.de](mailto:ir@ohb.de)



### Entwicklung der OHB-Aktie im Vergleich zu ausgewählten Indizes

im Zeitraum vom 01.04.2025-30.04.2026 in %



### Analystenbewertung

Datum	Institut	Kursziel in EUR	Empfehlung
20.03.2026	NuWays	272,00	kaufen

### Die Aktie in der Übersicht

in EUR	3M/2026	3M/2025
Schlusskurs, Xetra (Ultimo)	268,00	70,05
Höchstkurs, Xetra	279,00	81,56
Tiefstkurs, Xetra	118,50	45,84
Durchschnittlicher Tagesumsatz in Stück (Xetra, Börse Frankfurt, Tradegate)	22.412	6.944
Marktkapitalisierung (Ultimo, Xetra)	5.150 Mio.	1.346 Mio.
Anzahl der Aktien	19.214.905	19.214.905

### Wertpapierbesitz von Organmitgliedern

31. März 2026	Aktien	Veränderung in Q1
Daniela Schmidt, Mitglied des Vorstands	0	- 600

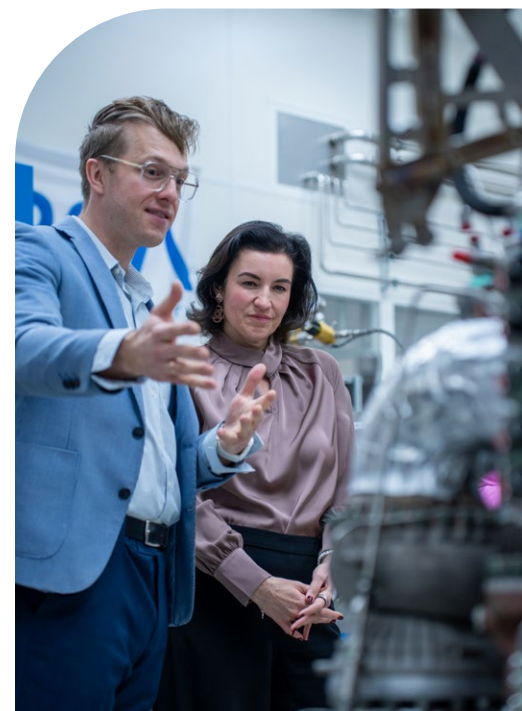


19. Januar 2026

## Bundesministerin Dorothee Bär zu Besuch in Augsburg

Beim Besuch der Bundesministerin für Forschung, Technologie und Raumfahrt, Dorothee Bär, bei der MT Aerospace AG und der Rocket Factory Augsburg AG zeigte sich die OHB-Kompetenz im Trägerraketensektor.

Im Austausch mit der Ministerin über die Herausforderungen und Chancen des unabhängigen europäischen Zugangs zum All konnten Vertreter beider Unternehmen die technologischen Fähigkeiten und die strategischen Zukunftspläne beider Unternehmen präsentieren.





20. Januar 2026

## Capital Market Day

Auf dem Capital Market Day geben Vertreter der Gesellschaft einen breiten Überblick zu aktuellen Markt- und Unternehmensentwicklungen.



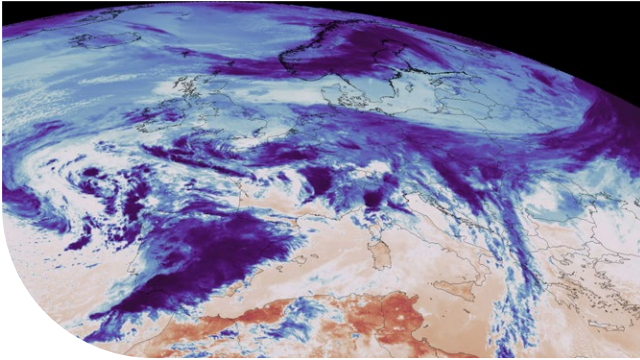


27. und 28. Januar 2026

## 18th European Space Conference

Auf einer der wichtigsten Branchen-Konferenzen in Europa waren unter anderem Marco Fuchs und Dr. Markus Moeller in verschiedenen Sessions und Keynotes über die Perspektiven und die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Raumfahrtbranche im Licht aktueller geopolitischer Rahmenbedingungen als Gesprächspartner gefragt.



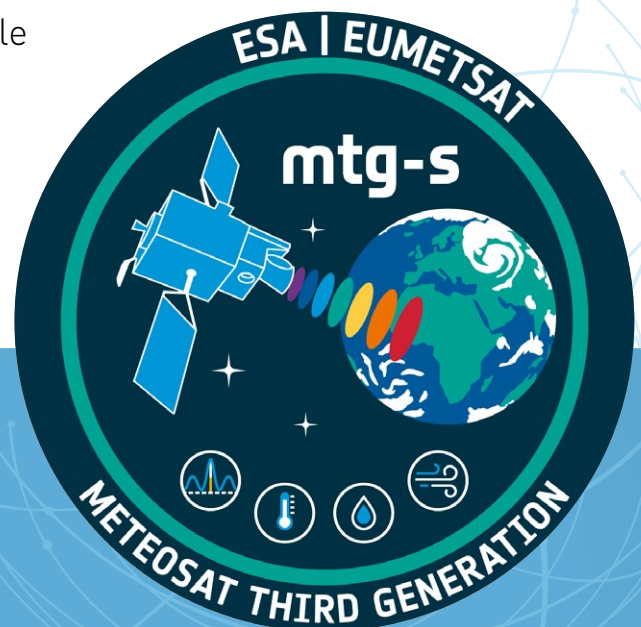


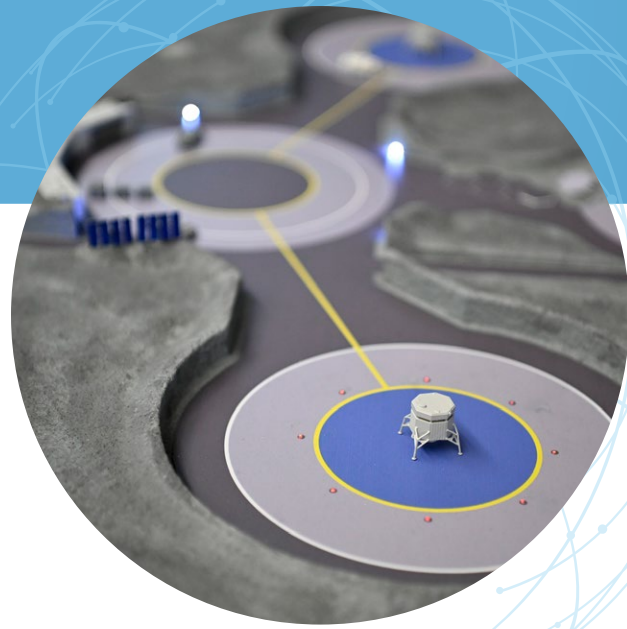
27. Januar 2026

## Europäische Weltraumorganisation ESA veröffentlicht erste Bilder von MTG-S1

Auf der European Space Conference werden die ersten Daten und Bilder des neuen europäischen Wettersatelliten MTG-S1 vorgestellt, der von der OHB System AG im Auftrag der Europäischen Weltraumorganisation ESA entwickelt und gebaut wurde.

Der Satellit verfügt über ein spezielles Infrarot-Sounding-Instrument, das aus geostationärer Umlaufbahn in 36.000 km Höhe dreidimensionale Profile von Temperatur- und Feuchtigkeitsverteilung der Atmosphäre liefert.





4. Februar 2026

## OH B gründet European Moonport Company

Im Beisein des bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder und des ESA-Generaldirektors Josef Aschbacher gibt OH B die Gründung der European Moonport Company bekannt. In der neuen Gesellschaft mit Sitz am OH B-Standort in Oberpfaffenhofen werden von nun an die Aktivitäten des Konzerns rund um zukünftige Mondmissionen gebündelt. Das Unternehmen soll Europas Ziel, eine Vorreiterrolle bei der Rückkehr der Menschheit zum Mond einzunehmen, durch den Aufbau einer europäischen Mondinfrastruktur unterstützen.





12. Februar 2026

## Erfolgreicher Erstflug der Ariane 6 mit vier Boostern

Um 13:25 Uhr lokaler Zeit startet die europäische Trägerrakete Ariane 6 zum ersten Mal in ihrer Konfiguration mit vier statt zwei Feststoffboostern. Mit dem ersten Flug im Jahr 2026 wurden 32 Satelliten für die Telekommunikations-Konstellation Amazon Leo (ehemals Project Kuiper) in ihren Zielorbit transportiert.

Die Mission VA267 ist der erste von 18 Ariane-6-Starts, der für die Amazon-Leo-Konstellation beauftragt wurde und unterstreicht das Vertrauen internationaler Partner in die europäische Trägerrakete.





13. Februar 2026

## Münchener Sicherheitskonferenz 2026

Auf der Münchener Sicherheitskonferenz diskutiert Sabine von der Recke, Vorständin der OHB System AG, auf einem Panel mit ESA-Generaldirektor Josef Aschbacher und Thomas Reiter, Abteilungsleiter Raumfahrt im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt über die Entwicklung des cislunaren Raumes zur neuen strategischen Schlüsselregion. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie Europa und die USA in diesem dynamischen Umfeld zusammenarbeiten können, um Resilienz zu stärken und kritische Infrastrukturen zu schützen.



Deutsche Börse gratuliert  
**OHB SE**  
 zu 25 Jahren Börsennotierung

13. März 2026

# OHB feiert 25-jähriges Börsenjubiläum

Als einer der letzten erfolgreichen Börsengänge am Neuen Markt ging die „OHB Teledata AG“ unter der Führung von Ulrich Schulz, Marco Fuchs und Aufsichtsratsvorsitzendem Prof. Manfred Fuchs (v.l.n.r.) an die Börse. Im ersten Jahr an der Börse erreichte die OHB mit 125 Mitarbeitenden im Jahr 2001 eine Gesamtleistung von EUR 15 Mio. und ein EBT von EUR 0,8 Mio.

Seit dem Börsendebüt hat sich OHB kontinuierlich weiterentwickelt und ist zum europäischen Weltraumkonzern mit einer Gesamtleistung von rund EUR 1,2 Mrd. für das Geschäftsjahr 2025 und rund 4.000 Mitarbeitenden gewachsen. Das Unternehmen hat beschlossen, auch weiterhin an der Börse notiert zu bleiben.



## KURZPORTRÄT

Die OHB SE ist ein international tätiger Raumfahrt- und Technologiekonzern mit Sitz in Bremen, Deutschland und Standorten in bedeutenden Mitgliedsländern der Europäischen Union und der Europäischen Weltraumorganisation (ESA). Als aktive Holdinggesellschaft steuert die OHB SE ihre operativen Tochtergesellschaften und unterstützt diese insbesondere in den Bereichen Vertrieb, Personal, Einkauf, IT-Infrastruktur und Digitalisierung. Ein eigenes operatives Geschäft betreibt die Konzernobergesellschaft nicht.

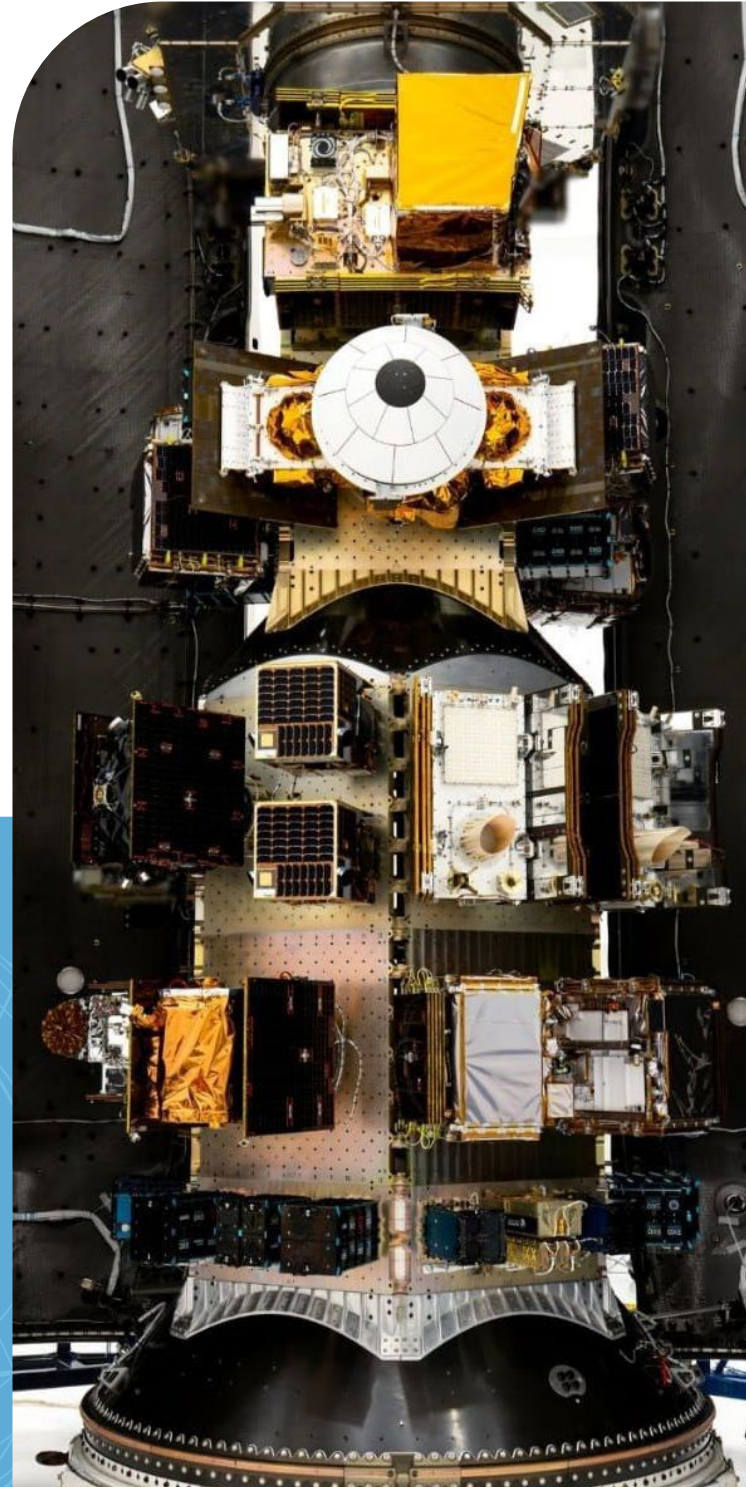
Unter dem Dach der OHB SE bestehen aktuell drei Geschäftssegmente: SPACE SYSTEMS, ACCESS TO SPACE und DIGITAL.

Im Segment SPACE SYSTEMS liegt der Schwerpunkt auf der Entwicklung und Realisierung komplexer Raumfahrtprojekte, insbesondere der Entwicklung, Fertigung und Integration von Satellitensystemen und Nutzlasten für Navigation, Wissenschaft, Erd- und Wetterbeobachtung, Kommunikation, Sicherheit und Exploration. Ergänzt wird dies durch Aktivitäten in der astronautischen Raumfahrt, unter anderem für die Internationale Raumstation ISS.

Das Segment ACCESS TO SPACE konzentriert sich auf die Entwicklung und Fertigung von Produkten und Strukturen für die Luft- und Raumfahrt. OHB ist ein führender Zulieferer für europäische Trägerraketenprogramme, insbesondere Ariane, und verfügt über umfangreiche Kompetenzen im Bereich Aerospace-Strukturen sowie bei der Entwicklung kleiner Trägerraketen und Startinfrastrukturen.

Im Segment DIGITAL bündelt der Konzern bodengebundene Raumfahrtssysteme, den Betrieb von Weltraumsystemen, digitale Anwendungen auf Basis von Satellitendaten sowie IT- und Cybersecurity-Lösungen. Darüber hinaus ist OHB in der Prozessleittechnik tätig, unter anderem zur Überwachung und Steuerung der elektrischen Energieversorgung im Schienenverkehr sowie mit Verschlüsselungssystemen für sicherheitskritische Infrastrukturen.

Mit dieser breit diversifizierten Aufstellung verbindet die OHB SE institutionelle Raumfahrtprogramme mit wachstumsstarken kommerziellen Märkten und adressiert langfristige technologische und gesellschaftliche Zukunftsthemen.



Am 30. März wurde die Eaglet-II-Konstellation des italienischen Erdbeobachtungsprogramms IRIDE um acht von der OHB Italia S.p.A. entwickelte, integrierte, getestete und betriebene Kleinsatelliten erweitert. Die rund 25 Kilogramm schweren Satelliten ermöglichen schnelle und zuverlässige Erdbeobachtungsdienste für Umweltmonitoring, Infrastrukturschutz und nationale Sicherheit.

# ENTWICKLUNGEN IM ERSTEN QUARTAL

## RAHMENBEDINGUNGEN

### Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Für das vergangene Quartal wird eine stagnierende deutsche Wirtschaftsleistung, gemessen am Bruttoinlandsprodukt, erwartet. Im Vorjahresquartal war diese Kennzahl noch um 0,2% gestiegen. Die Arbeitslosigkeit erhöhte sich im ersten Quartal 2026 auf 3,02 Millionen Personen, was einer gegenüber dem Vorjahresmonat unveränderten Arbeitslosenquote von 6,4% entspricht. Die Inflationsrate in Deutschland hat sich im März 2026 im Vergleich zum Vorjahresmonat um 0,5 Prozentpunkte auf 2,7% erhöht. Der Anstieg war im Wesentlichen von Preissteigerungen bei Energieprodukten getrieben.

### Branchenspezifische Rahmenbedingungen

Im Geschäftsbericht für das Jahr 2025 wird im Wirtschaftsbericht ausführlich auf die branchenspezifischen Rahmenbedingungen eingegangen. Im aktuellen Berichtszeitraum bestätigte die Gesellschaft in Bezug auf Medienberichte fortlaufende Gespräche für die Beteiligung an Vergabefahren der öffentlichen Hand. Insbesondere die Wirtschaftsleistung des ESA-Mitgliedlandes Deutschland ist für die Geschäftsaktivitäten des OHB-Konzerns relevant, da sich das Budget der Beitragszahler an den jeweiligen Bruttoinlandsprodukten orientiert. Außerdem bestehen seitens der ESA bestimmte Vorgaben, die einen Rückfluss der gezahlten Beiträge über Auftragsvergaben in die heimischen Industrien garantieren.

Darüber hinaus gab es keine wesentlichen Veränderungen der branchenspezifischen Rahmenbedingungen.

Der institutionelle Markt in Europa folgt traditionell Ausgabenzyklen. Trotz geopolitischer Entwicklungen, insbesondere dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine, der wachsenden politischen und wirtschaftlichen Zurückhaltung gegenüber der Volksrepublik China und dem im Berichtszeitraum begonnenen Angriffskrieg im Iran, zeigte die Raumfahrtbranche im Allgemeinen eine sehr stabile Weiterentwicklung. Allerdings führten diese Ereignisse zum Teil zu deutlichen programmatischen Verschiebungen und Veränderungen.

## GESCHÄFTSVERLAUF

Die Gesamtleistung erhöhte sich im Berichtszeitraum um 15,2% auf EUR 279,3 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 242,4 Mio.). Der Umsatz erhöhte sich um 18,2% auf EUR 270,9 Mio. nach EUR 229,3 Mio. im Vorjahreszeitraum 2025. Der Auftragsbestand lag zum Berichtsstichtag mit EUR 3.353,6 Mio. über dem Wert des Vorjahresstichtags von EUR 2.314,2 Mio. Die Wandlung der Raumfahrt in den vergangenen Jahrzehnten von einer ursprünglich ausschließlich wissenschaftlich oder politisch-ideologisch getriebenen Branche hin zu einem nutzenorientierten und wirtschaftlich bedeutenden Markt war Grundlage für das kontinuierliche und nachhaltige Wachstum des OHB-Konzerns in den vergangenen zwei Dekaden. Die Geschäftsbereiche, in denen die Gesellschaft über ihre Tochterunternehmen engagiert ist, bieten nach Ansicht des Vorstands eine hervorragende Ausgangsposition. Der Vorstand der OHB SE sieht hierbei vor allem den Bereich Erdbeobachtung und Aufklärung als Wachstumsfeld, die hier generierten signifikanten Auftragsgänge der vergangenen Jahre belegen diese Einschätzung. Der über die vergangenen Jahre

gewachsene Raumfahrtmarkt wird sich weiterhin positiv entwickeln, denn neue Anwendungsmöglichkeiten bestehender oder neuer Technologien schaffen neue Bedürfnisse. Die bereits vorhandenen Anwendungsmöglichkeiten basieren auf bestehenden Satellitensystemen, deren Lebensdauer zeitlich begrenzt ist und die entweder durch baugleiche Systeme oder durch neue Systeme mit potenziell verbesserter Technologie oder Effizienz ersetzt werden.

OHB wendete im ersten Quartal 2026 für Forschung und Entwicklung EUR 6,2 Mio. auf (Vergleichszeitraum: EUR 6,3 Mio.). Auf das Segment SPACE SYSTEMS entfiel ein Betrag in Höhe von EUR 5,5 Mio. (Vorjahr: EUR 5,7 Mio.), im Segment ACCESS TO SPACE wurde ein Betrag in Höhe von EUR 0,3 Mio. (Vorjahr: EUR 0,5 Mio.) aufgewandt und auf das Segment DIGITAL entfiel ein Betrag in Höhe von EUR 0,4 Mio. (Vorjahr: EUR 0,0 Mio.). Die Finanzierung der Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten erfolgt zu einem Teil aus Zuwendungen in Höhe von EUR 1,6 Mio. (Vorjahr: EUR 0,6 Mio.) von Institutionen wie der EU und nationalen staatlichen Stellen. Der Förderanteil liegt jeweils in Abhängigkeit von der Marktnähe des Entwicklungsprojekts zwischen 25% und 75%. Gegenüber dem Geschäftsjahr 2025 hat sich der Fokus der Forschung und Entwicklung nicht geändert. Für eine detaillierte Darstellung der Forschung und Entwicklungsaktivitäten wird auf den Geschäftsbericht 2025 verwiesen.

### Segment SPACE SYSTEMS

Im Segment SPACE SYSTEMS zeichnet sich die Geschäftstätigkeit im Wesentlichen durch langfristig angelegte Projekte zumeist öffentlicher Auftraggeber aus. Die unkonsolidierte Gesamtleistung lag in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2026 mit EUR 209,2 Mio. oberhalb des Vorjahreswerts von EUR 185,6 Mio. Das operative Ergebnis (EBITDA) für dieses Segment betrug EUR 22,1 Mio. und erhöhte sich damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2025 (EUR 14,2 Mio.). Das EBIT lag mit EUR 13,9 Mio. ebenfalls über dem Wert des Vorjahres (EUR 6,9 Mio.). Die EBIT-Marge bezogen auf die unkonsolidierte Gesamtleistung erreichte 6,7% nach 3,7% im Vergleichszeitraum 2025. Der Auftragsbestand dieses Segments betrug EUR 2.683 Mio. zum 31. März 2026.

Im Berichtszeitraum konnten zwei wesentliche Auftragsgänge verzeichnet werden. Die OHB Sweden AB wurde als Hauptauftragnehmerin für die Lieferung der Mikrosatellitenkonstellation EPS-Sterna ausgewählt. Außerdem wurde die OHB Italia S.p.A. ebenfalls als Hauptauftragnehmerin mit der Führung der Mission Ramses beauftragt. Daneben wurde der Aufbau der Eaglet-II-Konstellation, Teil des italienischen Erdbeobachtungsprogramms IRIDE, mit dem erfolgreichen Start von acht weiteren Satelliten erfolgreich vorangetrieben. Darüber hinaus gründete OHB die The European Moonport Company GmbH, eine Gesellschaft, die zukünftig die Konzernaktivitäten zu zukünftigen Mondmissionen bündeln wird.

### Segment ACCESS TO SPACE

Im Segment ACCESS TO SPACE zeichnet sich die Geschäftstätigkeit primär durch langfristig angelegte Projekte aus. Die unkonsolidierte Gesamtleistung lag in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2026 mit EUR 46,3 Mio. oberhalb des Vorjahreswerts von EUR 32,9 Mio. Das operative Ergebnis (EBITDA) für dieses Segment betrug EUR 3,6 Mio. und erhöhte sich damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2025 (EUR 2,8 Mio.).

Das EBIT lag mit EUR 1,8 Mio. ebenfalls über dem Wert des Vorjahres (EUR 1,1 Mio.). Die EBIT-Marge bezogen auf die unkonsolidierte Gesamtleistung erreichte 3,9 % nach 3,2 % im Vorjahreszeitraum 2025. Der Auftragsbestand dieses Segments betrug EUR 362 Mio. zum 31. März 2026.

Im Berichtszeitraum startete die europäische Trägerrakete Ariane 6 zum ersten Mal erfolgreich in ihrer leistungsstärkeren Konfiguration mit vier statt zwei Feststoffboostern. Die Mission VA267 ist der erste von 18 Ariane-6-Starts, der für die Amazon-Leo-Konstellation beauftragt wurde.

### Segment DIGITAL

Das Geschäftssegment DIGITAL konzentriert sich auf Services, Bodensegmente und digitale Produkte, die in institutionellen und kommerziellen Märkten angeboten werden. Die unkonsolidierte Gesamtleistung lag in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2026 mit EUR 31,1 Mio. unterhalb des Vorjahreswerts von EUR 31,9 Mio. Das operative Ergebnis (EBITDA) für dieses Segment betrug EUR 2,2 Mio. und erhöhte sich damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2025 (EUR 1,2 Mio.). Das EBIT lag mit EUR 1,7 Mio. ebenfalls über dem Wert des Vorjahres (EUR 0,7 Mio.). Die EBIT-Marge bezogen auf die unkonsolidierte Gesamtleistung erreichte 5,3 % nach 2,2 % im Vorjahreszeitraum 2025. Der Auftragsbestand dieses Segments betrug EUR 309 Mio. zum 31. März 2026.

Im Berichtszeitraum veröffentlichte die OHB Digital Services GmbH ein neues Datenprodukt für die DestinE-Plattform. Daneben war der Geschäftsverlauf im Wesentlichen von der planmäßigen Abarbeitung bereits beauftragter und laufender Projekte geprägt.

### ERTRAGSLAGE

Die Gesamtleistung des OHB-Konzerns erhöhte sich im Berichtszeitraum um EUR 36,9 Mio. bzw. 15,2 % auf EUR 279,3 Mio. gegenüber dem Vorjahreszeitraum 2025 (EUR 242,4 Mio.).

Der Umsatz des OHB-Konzerns erhöhte sich im Berichtszeitraum um EUR 41,7 Mio. von EUR 229,3 Mio. auf EUR 270,9 Mio. Der unkonsolidierte Umsatz im Segment SPACE SYSTEMS erhöhte sich auf EUR 203,3 Mio. nach EUR 177,7 Mio. im Vorjahr. Der unkonsolidierte Umsatz des Segments ACCESS TO SPACE

erhöhte sich von EUR 27,3 Mio. im Vorjahr auf EUR 43,8 Mio. Der unkonsolidierte Umsatz des Segments DIGITAL verringert sich leicht von EUR 31,5 Mio. im Vorjahr auf EUR 30,5 Mio.

Im Konzern führte die um 195 auf 3.974 gestiegene Anzahl der Beschäftigten gegenüber dem 31. Dezember 2025 zu einem Personalaufwand von EUR 91,1 Mio. im ersten Quartal 2026.

Die Abschreibungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr von EUR 9,7 Mio. um 8,9 % auf EUR 10,5 Mio. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich von EUR 19,4 Mio. um 15,7 % auf EUR 22,5 Mio. erhöht. Die Erhöhung ist im Wesentlichen auf gestiegene IT-, Beratungs- und Reisekosten sowie auf inflationsbedingte Kostensteigerungen zurückzuführen. Des Weiteren erhöhten sich die sonstigen betrieblichen Erträge von EUR 2,4 Mio. um 88,4 % auf EUR 4,5 Mio. aufgrund der Auflösung von Rückstellungen sowie Gewinnen aus der Veräußerung von Anlagevermögen. Die Zinsen und ähnliche Erträge sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von EUR 0,6 Mio. auf EUR 3,1 Mio. gestiegen, zurückzuführen auf die Verzinsung von Wandelanleihen sowie die Verlustübernahme der nicht beherrschenden Anteile für die als at-equity gehaltenen Personenhandelsgesellschaften.

Die Erhöhung des unkonsolidierten Auftragsbestands auf 3.423 Mio. EUR steht mit dem Terminierungszyklus der alle drei Jahre stattfindenden ESA-Ministerratskonferenz in Zusammenhang. Die auf dieser Konferenz getroffenen Budgetentscheidungen sind die Basis für zukünftige Auftragsvergaben, die regelmäßig im Folgejahr der Konferenz realisiert werden.

Im Berichtszeitraum erzielte der OHB-Konzern ein erhöhtes EBITDA in Höhe von EUR 25,7 Mio. im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2025 (EUR 17,3 Mio.). Das EBIT erreichte einen Wert von EUR 15,2 Mio. (Vorjahr: EUR 7,7 Mio.). Bereinigt um Sondereffekte erreichten diese Ergebnisgrößen Werte von EUR 27,3 Mio. (Vorjahr: EUR 20,0 Mio.) bzw. EUR 16,8 Mio. (Vorjahr: EUR 10,3 Mio.).

Der Vorstand bewertet den abgelaufenen Berichtszeitraum als erfolgreich.

Mit der Vertragsunterschrift für EPS-Sterna erhielt die OHB Sweden AB den bisher größten Auftrag der eigenen Unternehmensgeschichte. Die Konstellation basiert auf dem ebenfalls von der Gesellschaft realisierten Arctic Weather Satellite und wird aus 20 Kleinsatelliten bestehen. Mit den von ihr gewonnenen Daten sollen schnellere und genauere Wettervorhersagen sowie die Verbesserung globaler Klimamodelle ermöglicht werden.



## FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme des OHB-Konzerns hat sich zum Berichtsstichtag 31. März 2026 gegenüber dem 31. Dezember 2025 von EUR 1.566,4 Mio. auf EUR 1.486,2 Mio. verringert. Die Summe der Bilanzpositionen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsvermögenswerte in Höhe von EUR 799,1 Mio. zum Berichtsstichtag hat sich ausgehend vom Vorjahreswert (EUR 735,6 Mio.) erhöht. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen zum Stichtag EUR 126,9 Mio. und haben sich damit gegenüber dem Vorjahreswert stichtagsbedingt um EUR 16,3 Mio. verringert. Die Bilanzposition kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten hat sich gegenüber dem Vorjahreswert (EUR 283,6 Mio.) projektstatusbedingt auf EUR 252,5 Mio. reduziert. Die Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen (ohne Nutzungsrechte nach IFRS 16) im Konzern betragen zum Berichtsstichtag EUR 8,6 Mio. (Vorjahr: EUR 10,9 Mio.). Hiervon entfallen auf das Segment SPACE SYSTEMS EUR 5,3 Mio. (Vorjahr: EUR 9,9 Mio.), auf das Segment ACCESS TO SPACE EUR 2,6 Mio. (Vorjahr: EUR 0,7 Mio.) und im Segment DIGITAL betragen die Investitionen EUR 0,7 Mio. (Vorjahr: EUR 0,3 Mio.). Das Vorratsvermögen erhöhte sich von EUR 44,5 Mio. auf EUR 53,0 Mio. Die Veränderung ist auf eine Stichtagsbetrachtung zurückzuführen. Die liquiden Mittel inklusive der Wertpapiere betragen zum Berichtsstichtag EUR 54,3 Mio. gegenüber EUR 220,6 Mio. im

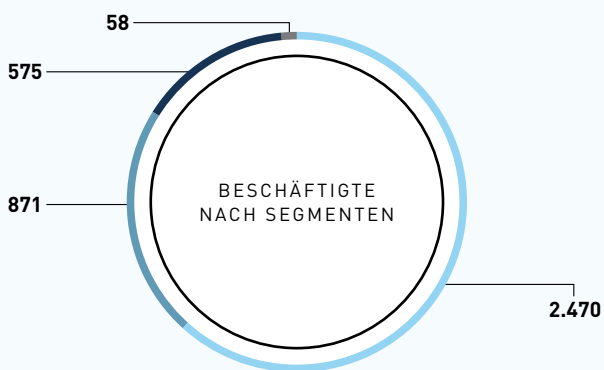
Vorjahr. Die deutliche Reduzierung gegenüber dem Vorjahr kommt insbesondere aus erhöhten Zahlungsmittelzuflüssen zum Jahresende 2025 durch das Erreichen von wesentlichen Meilensteinen. Die Pensionsrückstellungen in Höhe von EUR 71,0 Mio. zum Berichtsstichtag stellen weiterhin eine wesentliche Position auf der Passivseite dar.

Das zyklische Projektgeschäft in der Raumfahrt erfordert flexible Finanzierungsstrukturen. Die Gesellschaft verfolgt das Ziel einer Sicherung des unregelmäßigen Liquiditätsbedarfs für die Deckung des Umlaufvermögens durch entsprechende Finanzierungsverträge, die eine jederzeit verfügbare Nutzung ermöglichen. Vor dem Hintergrund dieser Zielsetzung wird die Vermögens- und Finanzlage vom Vorstand der OHB SE unverändert gegenüber dem abgelaufenem Geschäftsjahr als insgesamt solide bewertet.

## BELEGSCHAFTSENTWICKLUNG

Das stabile Wachstum der Konzernbelegschaft setzte sich im Berichtszeitraum weiter fort. Den Schwerpunkt bildeten die im Inland ansässigen Gesellschaften, besonders im Geschäftssegment DIGITAL. Insgesamt beschäftigte der Konzern zum Berichtsstichtag 3.974 Mitarbeitende, davon waren 3.129 im Inland und 845 im Ausland tätig.

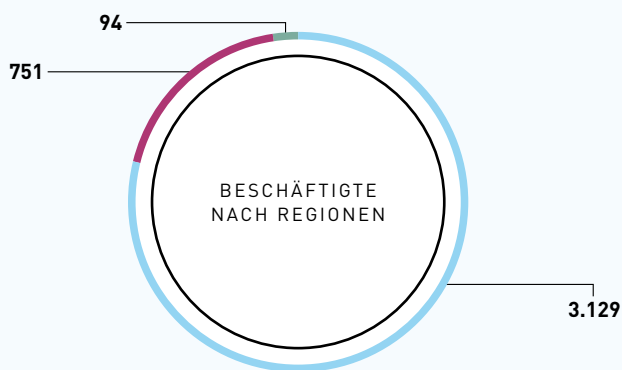
**Anzahl der Beschäftigten nach Segmenten**  
zum 31.03.2026



**Summe der Beschäftigten: 3.974**

- SPACE SYSTEMS
- ACCESS TO SPACE
- DIGITAL
- Holding

**Anzahl der Beschäftigten nach Regionen**  
zum 31.03.2026



**Summe der Beschäftigten: 3.974**

- Deutschland
- Europa ohne Deutschland
- Restliche Welt

# KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG

in TEUR	Q1/2026	Q1/2025
Umsatzerlöse <sup>1</sup>	270.945	229.270
Zunahme / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.895	6.381
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.894	4.334
Sonstige betriebliche Erträge <sup>1</sup>	4.527	2.403
<b>Gesamtleistung</b>	<b>279.261</b>	<b>242.388</b>
Materialaufwand	139.731	124.112
Personalaufwand <sup>1</sup>	91.143	81.309
Wertminderungsaufwand/-ertrag	204	207
Sonstige betriebliche Aufwendungen <sup>1</sup>	22.457	19.418
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)<sup>2</sup></b>	<b>25.726</b>	<b>17.342</b>
<i>Sondereffekte</i>	<i>1.616</i>	<i>2.651</i>
<i>Bereinigtes Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)</i>	<i>27.342</i>	<i>19.993</i>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Nutzungsrechte aus Leasingvereinbarungen und Sachanlagen	10.537	9.675
<b>Betriebsergebnis (EBIT)<sup>3</sup></b>	<b>15.189</b>	<b>7.667</b>
Zinsen und ähnliche Erträge	3.119	618
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.976	2.235
Währungsverluste/-gewinne	63	-167
Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen	-2.669	-63
<b>Finanzergebnis<sup>1</sup></b>	<b>-1.463</b>	<b>-1.847</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)<sup>4</sup></b>	<b>13.726</b>	<b>5.820</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.786	1.848
<b>Konzernergebnis<sup>1</sup></b>	<b>9.940</b>	<b>3.972</b>
Anteile der Aktionäre der OH B SE am Jahresergebnis	9.894	3.739
Anteile anderer Gesellschafter am Jahresergebnis <sup>1</sup>	46	233
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (in Stück)	19.152.920	19.152.920
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR) <sup>1</sup>	0,52	0,20
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR) <sup>1</sup>	0,52	0,20

<sup>1</sup> Im ersten Quartal 2025 angepasst

<sup>2</sup> EBITDA = Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization; im ersten Quartal 2025 angepasst

<sup>3</sup> EBIT = Earnings before interest and taxes; im ersten Quartal 2025 angepasst

<sup>4</sup> EBT = Earnings before taxes; im ersten Quartal 2025 angepasst

# KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	Q1/2026	Q1/2025
<b>Konzernergebnis<sup>1</sup></b>	<b>9.940</b>	<b>3.972</b>
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	0	0
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen assoziierter Unternehmen	0	0
Erfolgsneutrale Bewertung finanzieller Vermögenswerte (Eigenkapitalinstrumente)	0	0
<b>Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Differenzen aus der Währungsumrechnung	- 116	297
<b>Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>	<b>- 116</b>	<b>297</b>
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>	<b>- 116</b>	<b>297</b>
<b>Gesamtergebnis<sup>1</sup></b>	<b>9.824</b>	<b>4.269</b>
Davon entfallen auf		
Anteilseigner der OHB SE	9.778	4.036
andere Gesellschafter	46	233

<sup>1</sup> Im ersten Quartal 2025 angepasst

# KONZERNBILANZ

in TEUR	31.03.2026	31.12.2025
<b>AKTIVA</b>		
Geschäfts- oder Firmenwert	12.260	12.260
Übrige immaterielle Vermögenswerte	143.787	145.501
Nutzungsrechte aus Leasingvereinbarungen	36.476	38.369
Sachanlagen	107.722	105.039
At-Equity-Beteiligungen	142.740	145.408
Übrige Finanzanlagen	13.511	12.905
Sonstige langfristige Forderungen und finanzielle Vermögenswerte	59.007	52.703
Latente Steuern	6.172	6.884
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>521.675</b>	<b>519.069</b>
Vorräte	53.005	44.455
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64.104	81.397
Vertragsvermögenswerte	734.996	654.183
Ertragsteuerforderungen	10.230	11.403
Sonstige finanzielle und nicht finanzielle Vermögenswerte	47.924	35.254
Wertpapiere	8	8
Zahlungsmittel	54.254	220.609
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>964.521</b>	<b>1.047.309</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>1.486.196</b>	<b>1.566.378</b>

in TEUR	31.03.2026	31.12.2025
<b>PASSIVA</b>		
Gezeichnetes Kapital	19.215	19.215
Kapitalrücklage	89.376	89.376
Gewinnrücklage	521	521
Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen/Verlusten	-7.780	-7.664
Eigene Anteile	-1.401	-1.401
Konzernrücklagen und -gewinn	340.553	330.659
<b>Eigenkapital ohne Anteile anderer Gesellschafter</b>	<b>440.484</b>	<b>430.706</b>
Anteile anderer Gesellschafter	698	652
<b>Eigenkapital</b>	<b>441.182</b>	<b>431.358</b>
Anteile anderer Gesellschafter an Personengesellschaften	24.406	27.916
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	71.018	71.198
Langfristige sonstige Rückstellungen	1.665	1.555
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	58.676	58.592
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	28.478	29.212
Langfristige Vertragsverbindlichkeiten	54.934	68.004
Latente Steuerverbindlichkeiten	80.029	75.029
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>319.206</b>	<b>331.506</b>
Kurzfristige Rückstellungen	73.445	65.106
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	178.555	221.609
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	9.152	10.438
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	126.895	143.180
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten	252.479	283.608
Ertragsteuerverbindlichkeiten	8.066	8.112
Sonstige finanzielle und nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	77.216	71.461
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>725.808</b>	<b>803.514</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>1.486.196</b>	<b>1.566.378</b>

# KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	Q1/2026	Q1/2025
Betriebsergebnis (EBIT)	15.189	7.667
Gezahlte Ertragsteuern	- 901	- 1.427
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+)/Erträge (-)	3.955	0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Nutzungsrechte aus Leasingvereinbarungen und Sachanlagen	10.537	9.675
Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Vermögenswerten	5	0
<b>Brutto-Cashflow</b>	<b>28.785</b>	<b>15.915</b>
Zunahme (-)/Abnahme (+) aktivierter Eigenleistungen	- 1.788	- 4.318
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte	- 8.551	- 12.645
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	- 80.903	- 63.478
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Pensionsrückstellungen	- 765	- 374
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten und Rückstellungen	- 5.080	- 36.832
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Vertragsverbindlichkeiten	- 44.200	1.157
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>- 112.502</b>	<b>- 100.575</b>
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und übrige Finanzanlagen	- 7.466	- 6.562
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögenswerten	0	0
Zinseinzahlungen	691	618
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>- 6.775</b>	<b>- 5.944</b>
Dividendenausschüttung	0	0
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	- 221.724	- 513
Auszahlungen für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	- 3.246	- 2.935
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	178.754	39.472
Gewinnausschüttung an andere Gesellschafter	0	0
Zinsauszahlungen	- 1.064	- 1.347
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 47.280</b>	<b>34.677</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	- 166.557	- 71.842
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	202	- 294
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	220.609	118.019
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>54.254</b>	<b>45.883</b>

# KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen/Verlusten	Konzernrücklagen und -gewinn	Eigene Aktien	Eigenkapital ohne Anteile anderer Gesellschafter	Anteile anderer Gesellschafter	Eigenkapital Gesamt
<b>Stand am 01.01.2025</b>	<b>19.215</b>	<b>89.376</b>	<b>521</b>	<b>- 11.084</b>	<b>300.321</b>	<b>- 1.401</b>	<b>396.948</b>	<b>30.215</b>	<b>427.163</b>
Konzerngesamtergebnis	0	0	0	298	3.738	0	4.036	232	4.268
Umklassifizierungen	0	0	0	151	- 151	0	0	0	0
<b>Stand am 31.03.2025</b>	<b>19.215</b>	<b>89.376</b>	<b>521</b>	<b>- 10.635</b>	<b>303.908</b>	<b>- 1.401</b>	<b>400.984</b>	<b>30.447</b>	<b>431.431</b>
<b>Stand am 01.01.2026</b>	<b>19.215</b>	<b>89.376</b>	<b>521</b>	<b>- 7.664</b>	<b>330.659</b>	<b>- 1.401</b>	<b>430.706</b>	<b>652</b>	<b>431.358</b>
Konzerngesamtergebnis	0	0	0	- 116	9.894	0	9.778	46	9.824
Umklassifizierung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Stand am 31.03.2026</b>	<b>19.215</b>	<b>89.376</b>	<b>521</b>	<b>- 7.780</b>	<b>340.553</b>	<b>- 1.401</b>	<b>440.484</b>	<b>698</b>	<b>441.182</b>

# ERLÄUTERUNGEN ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

## ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE

Sitz der Gesellschaft ist der Manfred-Fuchs-Platz 2–4 in 28359 Bremen, Deutschland. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Bremen unter der Nummer HRB 30268 eingetragen. Die OHB SE übt die Funktion einer aktiven Holdinggesellschaft aus, die die Tochtergesellschaften innerhalb des OHB-Konzerns steuert, und ist gleichzeitig oberstes Mutterunternehmen. Der OHB-Konzern befasst sich vor allem mit der Herstellung und dem Vertrieb von Produkten und Projekten sowie der Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Hochtechnologie, insbesondere in den Bereichen Luft- und Raumfahrttechnik, Telematik sowie Satellitendienste. Unter dem Dach der OHB SE bestehen die Unternehmenssegmente SPACE SYSTEMS, ACCESS TO SPACE (ehemals AEROSPACE) und DIGITAL.

Der Fokus des Segments SPACE SYSTEMS liegt auf der Entwicklung und Umsetzung von Raumfahrtprojekten. Das bedeutet insbesondere die Entwicklung und die Fertigung von erdnahen und geostationären Satelliten für Navigation, Wissenschaft, Kommunikation, Erd- und Wetterbeobachtung und Aufklärung inklusive der wissenschaftlichen Nutzlasten. Aufklärungssatelliten und breitbandige sichere Funkübertragung von Bildaufklärungsdaten sind Kerntechnologien für die Anwendungsbereiche Sicherheit und Aufklärung. Im Bereich Exploration werden Studien und Konzepte für die Erforschung unseres Sonnensystems mit den Schwerpunkten Mond, Asteroiden und Mars erarbeitet. In der astronautischen Raumfahrt liegen die Schwerpunkte bei Projekten für die Ausstattung und den Betrieb der Internationalen Raumstation ISS.

Der Schwerpunkt des Segments ACCESS TO SPACE liegt in der Fertigung und Entwicklung von Produkten für die Luft-

und Raumfahrt sowie für andere Industriebereiche. Hier hat sich OHB als bedeutender Ausrüster für Aerospace-Strukturen positioniert und ist u. a. größter deutscher Zulieferer für das Ariane-Programm sowie etablierter Hersteller von Strukturelementen für Satelliten und Luftfahrzeuge.

Im Segment DIGITAL bietet OHB ein breites Spektrum an Serviceaktivitäten. Diese umfassen u. a. den Betrieb von Satelliten, IT-Anwendungen auf der Basis von Satellitendaten (sog. Downstream Applications), z. B. in den Bereichen maritime und Schienen-Logistik oder autonome Mobilität, sowie den Einkauf von Raketenstarts und die Erbringung von IT-Dienstleistungen. Darüber hinaus ist OHB in Mainz als erfahrener Anbieter mechatronischer Systeme für Antennen und Teleskope an Großprojekten für Radioteleskope beteiligt.

## GRUNDLAGEN UND METHODEN

Der Konzernzwischenabschluss wurde nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag in der EU anzuwendenden International Financial Reporting Standards (IFRS / IAS) sowie unter Berücksichtigung der Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC/SIC) unter Berücksichtigung der Anforderung gemäß IAS 34 für verkürzte Zwischenberichte und den ergänzenden Vorschriften des § 315e HGB erstellt.

Der Konzernzwischenabschluss wurde unter der Prämisse des Going-Concern- und Anschaffungskostenprinzips aufgestellt, mit Ausnahme von Zeitwertbewertungen für derivative Finanzinstrumente in einer Hedging-Beziehung und Eigenkapitalfinanzinstrumente.

## Segmentberichterstattung

in TEUR	SPACE SYSTEMS		ACCESS TO SPACE		DIGITAL	
	Q1/2026	Q1/2025	Q1/2026	Q1/2025	Q1/2026	Q1/2025
Umsatzerlöse	203.334	177.662	43.841	27.288	30.477	31.490
Gesamtleistung	209.153	185.647	46.260	32.910	31.066	31.932
Materialaufwand und bez. Leistungen	110.832	102.720	20.647	14.225	13.138	12.411
<b>EBITDA</b>	<b>22.053</b>	<b>14.226</b>	<b>3.614</b>	<b>2.819</b>	<b>2.185</b>	<b>1.241</b>
Abschreibungen	8.122	7.355	1.804	1.755	526	537
<b>EBIT</b>	<b>13.931</b>	<b>6.871</b>	<b>1.810</b>	<b>1.064</b>	<b>1.659</b>	<b>704</b>
Langfristige Vermögenswerte	223.369	213.776	227.695	231.032	8.797	9.629
Kurzfristige Vermögenswerte	744.897	758.313	143.868	119.018	91.675	97.260
<b>Bilanzsumme</b>	<b>968.266</b>	<b>972.089</b>	<b>371.563</b>	<b>350.350</b>	<b>100.472</b>	<b>106.889</b>
Eigenkapital	240.454	210.358	108.009	111.478	28.027	27.629
Schulden	727.812	761.731	263.554	238.572	72.445	79.260
<b>Bilanzsumme</b>	<b>968.266</b>	<b>972.089</b>	<b>371.563</b>	<b>350.050</b>	<b>100.472</b>	<b>106.889</b>

Im Vergleich zu den Jahresabschlüssen zum 31. Dezember 2025 wurden bei dem auf den 31. März 2026 endenden Quartalsabschluss keine Änderungen in den angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs-, Berechnungs- und Konsolidierungsmethoden vorgenommen. Für eine detaillierte Übersicht über die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wird auf den Geschäftsbericht des Vorjahres verwiesen.

Im OHB-Konzern bestehen langfristige Forderungen/Darlehen gegen ein assoziiertes Unternehmen, deren Abwicklung auf absehbare Zeit weder geplant noch wahrscheinlich ist. Mit diesen Forderungen wurden laufende Verluste verrechnet. Im ersten Quartal 2026 hat die Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Situation des assoziierten Unternehmens und der Ausfallwahrscheinlichkeit zu keinen wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr geführt.

### Konsolidierungskreis

Der Konzernzwischenabschluss der OHB SE umfasst in vollkonsolidierter Form die OHB SE und 14 inländische sowie acht ausländische Tochtergesellschaften und zwei assoziierte inländische Unternehmen, die At-Equity in den Konzernabschluss einbezogen werden.

Darüber hinaus bestanden Beteiligungen an 32 weiteren Gesellschaften, die aufgrund des Wesentlichkeitsprinzips des Rahmenkonzepts der IFRS / IAS für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung sind. Für weitergehende Ausführungen wird auf den Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2025 verwiesen.

### Annahmen und Schätzungen

Die bei der Aufstellung des Zwischenabschlusses zum 31. März 2026 angewendeten Annahmen und Schätzungen entsprechen denen des veröffentlichten Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2025.

### Segmentberichterstattung

Gemäß IFRS 8 sind Geschäftssegmente auf Basis der internen Berichterstattung über Konzernbereiche abzugrenzen, die regelmäßig vom Hauptentscheidungsträger der Gesellschaft im Hinblick auf Entscheidungen über die Verteilung von Ressourcen zu diesen Segmenten und die Bewertung ihrer Ertragskraft überprüft werden. Die wesentlichen Steuerungskennzahlen im OHB-Konzern sind Gesamtleistung, EBIT und EBITDA. An den Vorstand als verantwortliche Unternehmensinstanz berichtete Informationen zum Zwecke der Allokation von Ressourcen auf die Geschäftssegmente eines Unternehmens sowie der Bewertung ihrer Ertragskraft beziehen sich zumeist auf die Arten von Gütern oder Dienstleistungen, die hergestellt oder erbracht werden. Der Konzern gliedert sich gemäß IFRS 8 in die folgenden berichtspflichtigen (operativen) Segmente:

- SPACE SYSTEMS
- ACCESS TO SPACE
- DIGITAL

Für eine genaue Beschreibung der Segmente wird auf den Geschäftsbericht 2025 verwiesen.

Überleitung				Summe	
Holding		Konsolidierung			
Q1/2026	Q1/2025	Q1/2026	Q1/2025	Q1/2026	Q1/2025
0	0	-6.707	-7.170	270.945	229.270
6.339	5.796	-13.557	-13.897	279.261	242.388
11	-5	-4.896	-5.239	139.732	124.112
<b>-2.126</b>	<b>-944</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.726</b>	<b>17.342</b>
85	28	0	0	10.537	9.675
<b>-2.211</b>	<b>-972</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.189</b>	<b>7.667</b>
165.313	129.707	-103.499	-80.105	521.675	504.039
183.977	158.936	-199.896	-232.517	964.521	901.010
<b>349.290</b>	<b>288.643</b>	<b>-303.395</b>	<b>-312.622</b>	<b>1.486.196</b>	<b>1.405.049</b>
138.296	133.322	-73.604	-51.355	441.182	431.432
210.994	155.321	-229.791	-261.267	1.045.014	973.617
<b>349.290</b>	<b>288.643</b>	<b>-303.395</b>	<b>-312.622</b>	<b>1.486.196</b>	<b>1.405.049</b>

### Umsätze nach Produktgruppen

in TEUR	Q1/2026	Q1/2025
<b>SPACE SYSTEMS</b>		
Aufklärung und Weltraumsicherheit	31.574	36.735
Umwelt- und Wettersatelliten	45.845	59.442
Telekommunikations- und Navigationssatelliten	35.816	33.356
Wissenschaft und Exploration (und Sonstiges)	89.939	47.481
<b>ACCESS TO SPACE</b>		
Trägerraketen-Bauelemente	33.384	19.903
Tanks und Strukturen, spezielle Fertigungsverfahren und Wasserstofftechnologien (und Sonstiges)	7.950	9.650
<b>DIGITAL</b>		
Eisenbahninfrastruktur, Cybersecurity und Verschlüsselung	1.965	1.300
Teleskope, Satellitenbetrieb und Bodensysteme	20.648	17.328
Satellitendatenanalyse, Anwendungen und Professional Services (und Sonstiges)	3.824	4.075
<b>Summe</b>	<b>270.945</b>	<b>229.270</b>

### Umsätze nach Realisierung

in TEUR	Q1/2026	Q1/2025
zeitpunktbezogen	20.993	21.183
zeitraumbezogen	249.952	208.087
<b>Summe</b>	<b>270.945</b>	<b>229.270</b>

### Umsätze geografisch

in TEUR	Q1/2026	Q1/2025
Deutschland	80.427	65.687
Restliches Europa	170.079	149.586
Restliche Welt	18.439	13.997
<b>Summe</b>	<b>270.945</b>	<b>229.270</b>

### PRÜFERISCHE DURCHSICHT

Der Zwischenbericht wurde weder gemäß § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

### VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der verkürzte Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Bremen, den 6. Mai 2026

Der Vorstand

# FINANZKALENDER 2026

(Veranstaltungen sind in virtueller Form geplant, falls nicht anders ausgewiesen)

Veranstaltung	Datum
Q1 2026 Ergebnisse / Ergebnispräsentation	7. Mai 2026
Capital Markets Update	18. Mai 2026
Hauptversammlung	8. Juni 2026
Q2 2026 Ergebnisse / Ergebnispräsentation	6. August 2026
Q3 2026 Ergebnisse / Ergebnispräsentation	12. November 2026

## SOCIAL MEDIA



# IMPRESSUM

## Herausgeberin

### OHB SE

Manfred-Fuchs-Platz 2–4  
28359 Bremen

Handelsregister: Amtsgericht Bremen, HRB 30268

## Kontakt

Telefon: +49 (0)421 2020 8

E-Mail: [ir@ohb.de](mailto:ir@ohb.de)

## Verantwortlich

### Marco Fuchs

Vorstandsvorsitzender  
OHB SE, Bremen

## Design

HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG  
Rentzelstraße 10a  
20146 Hamburg

## Bilder

ESA, ESA-M. Pedoussaut, Hannes von der Fecht, SpaceX,  
Stefan Gerding, Stefan Obermeier

OHB SE  
Manfred-Fuchs-Platz 2-4  
28359 Bremen, Deutschland  
Tel.: +49 (0)421 2020 8  
[info@ohb.de](mailto:info@ohb.de)

